

Presse-Information



Orangen für Offenburger Narren

10.02.2020. Am Offenburger Narrentag hat Rainer Huber, Geschäftsführer EDEKA Südwest, Orangen an die Zunftmeister der Offenburger Hexenzunft und der Althistorischen Narrenzunft, Sven Schaller und Thomas Decker, überreicht. Damit lässt er eine Tradition aus den 1960er Jahren wiederaufleben.

Den älteren Offenburgern sind die teilweise in Orangepapier verpackten Früchte mit aufgedruckter Narrenfigur, damals Offenburger Hexle genannt, noch ein Begriff. „Die Kinder haben früher das Papier mit der Hexe drauf gesammelt, glattgebügelt und anschließend in Hefte eingeklebt“, berichtet Zunft- und Hexenmeister Sven Schaller. Auf einem kleinen Wagen, gezogen von einem reich geschmückten Esel, wurden die auch als „Hexen(blut)orangen“ bezeichneten Früchte bis in die 1970er Jahren beim Umzug verteilt.

Archiv-Fund lässt Tradition wiederaufleben

Gestiftet wurden die Orangen von der damaligen EDEKA Offenburg. Unlängst ist Rainer Huber im Unternehmensarchiv auf die Unterlagen zur Pressekonferenz vom 14.12.1966 zur Vorstellung der „sizilianischen Blutorangen Offenburger Hexle“ gestoßen. „Wir unterstützen das Brauchtum in Offenburg und Umgebung in vielfältiger Weise und so kam mir die Idee, diese Aktion in diesem Jahr wiederaufleben zu lassen“, berichtet der Sprecher der Geschäftsführung bei der Übergabe der Orangen an die Narrenzünfte und ergänzt: „Orangepapier als Schutz gibt es heute nur noch selten, da die Früchte nun meist erst nach dem Import vollständig reifen. In Anlehnung an früher haben wir für die Aktion aber eine kleine Charge mit einem eigens gestalteten Papier versehen.“

2.000 Früchte werden an der Straßenfasnacht verteilt

„Orangen sind schon seit 1948 Bestandteil des Hexenfraßes und eine tolle, gesunde Alternative zu den Gutsle. Sie ergänzen die anderen Narren-Gaben perfekt“, fügte Sven Schaller bei der Übergabe der Orangen an. Verteilt werden

EDEKA
Handelsgesellschaft
Südwest mbH
Edekastraße 1
77656 Offenburg

Geschäftsführer:
Rainer Huber (Sprecher),
Jürgen Mäder,
Rudolf Matkovic

Pressesprecher:
Christhard Deutscher,
Tel.: 0781/502-6611
Fax: 0781/502-6180

E-Mail: presse@edeka-suedwest.de

die insgesamt 2.000 Orangen am Narrentag, bei Besuchen in Offenburger Kindergärten, am Fasentsmontag bei der Kinderfasent und beim „Gizzig-Rufen“ wie auch am Fasentsdienstag beim „Hexenfraß“.

Auch Thomas Decker, Zunftmeister der Althistorischen Narrenzunft Offenburg, freut sich über die Geste der EDEKA Südwest und ergänzt: „Wir schätzen es, wenn alte Fastnachtsbräuche wiederentdeckt werden und neu aufleben. So bewahrt sich die Offenburger Fasent ihr eigenes Gesicht und behauptet ihre besondere Bedeutung in der Region“.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

Konzern-Außenumsatz 2018: 8,7 Mrd. Euro

Mitarbeiter gesamt: rund 44.000 (inkl. selbst. Einzelhandel)

Auszubildende gesamt: rund 3.100 (inkl. selbst. Einzelhandel)

Absatzgebiet: Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Saarland, Süden von Hessen und Teile Bayerns

www.edeka-suedwest.de/unternehmen